

MAPEI-ANTIQUE FC GROSSO

Ist ein salzbeständiger, diffusionsoffener Putz, hergestellt aus Kalk und Eco-Puzzolan zum Glätten von Putzoberflächen für eine raue Oberflächenstruktur



ANWENDUNGSBEREICH

Grobkörniger, makroporöser Grob- und Entfeuchtungsputz für die Sanierung von altem, durch aufsteigende Feuchtigkeit und Salzablagerungen geschädigtem Mauerwerk, auch für Gebäude von künstlerischem und historischem Wert. Grobkörniger Glättmörtel für Entfeuchtungs- und herkömmliche Putze zur Schaffung einer rauen Oberfläche. Zur Instandsetzung von Mauerwerk, das durch Sulfatablagerungen in Mitleidenschaft gezogen wurde und von altem oder durch Umwelteinflüsse beschädigtem Putz.

Anwendungsbeispiele

- Für eine gleichmäßig raue Oberflächenstruktur auf makroporösem Putz oder Entfeuchtungsputz, im Innen- und/oder Außenbereich bei der Sanierung von altem, durch aufsteigende Feuchtigkeit oder durch abgelagerte Salze beschädigtem Mauerwerk.
- Für gleichmäßig rauhes Finish auf makroporösem Entfeuchtungsputz auf Mauerwerk im Feucht- oder Meeresklima.
- Für gleichmäßig raue Oberfläche von neuem Entfeuchtungsputz oder zur Instandsetzung alter Kalkputze auf Stein-, Ziegel-, Tuff- oder Mischmauerwerk bei Bauten von historischen oder künstlerischen Interesse oder bei unter Denkmalschutz stehenden Gebäuden.
- Für rauhes Finish auf diffusionsoffenen oder herkömmlichen Putzen.

TECHNISCHE EIGENSCHAFTEN

Mape-Antique FC Grosso ist ein gebrauchsfertiger, grobkörniger, zementfreier Glättputz in Pulverform, hergestellt aus Kalk, Eco-Puzzolan, natürlich vorkommenden Sanden, speziellen Additiven mit einem sehr niedrigen VOC Level (EMICODE EC1 R), nach einer in den MAPEI Forschungs- und Entwicklungslaboratorien entwickelten Formel. Das Produkt ist entsprechend der EN 998-1 Festlegung für Mörtel im Mauerwerksbau-Teil 1, als GP-Normalputzmörtel der Klasse CS VI zertifiziert.

Mape-Antique FC Grosso in einem entsprechenden sauberen Behälter mit Wasser gemischt ergibt einen salzbeständigen, natürlich erscheinenden, diffusionsoffenen Glättputz mit plastisch, thixotroper Konsistenz, der einfach mit einer Kelle auf vertikalen Flächen und an der Decke zu verarbeiten ist.

Die Eigenschaften eines aus **Mape-Antique FC Grosso** hergestellten Mörtels wie Druckfestigkeit, E-Modul und Dampfdurchlässigkeit sind sehr ähnlich jenen Mörteln, hergestellt aus Kalk, Kalk-Puzzolan oder hydraulischem Kalk, wie sie bei der Errichtung alter Gebäude verwendet wurden.

Im Vergleich zu diesen Mörteln ist **Mape-Antique FC Grosso** beständig gegenüber verschiedenen chemisch-physikalischen Reaktionen wie das Vorhandensein von gelösten Salzen, Frost-Tau-Zyklen, Auslaugung durch Niederschlagswasser, alkalischen Reaktionen und Ausbildung von Schwindrissen.

Die entsprechenden Werte vom Frischmörtel **Mape-Antique FC Grosso** und den Eideigenschaften stehen in der technischen Tabelle.

WICHTIGE HINWEISE

- **Mape-Antique FC Grosso** in Schichtdicken von max. 3,0 mm pro Auftragsschicht auftragen.
- **Mape-Antique FC Grosso** nicht als Vergussmörtel verwenden (**Mape-Antique LC** vergütet mit Sanden entsprechender Körnung einbringen).
- **Mape-Antique FC Grosso** nicht als Suspension zur Mauerwerksverfestigung verwenden, hier **Mape-Antique I** oder **Mape-Antique F21** verwenden.
- **Mape-Antique FC Grosso** nicht als Putz applizieren.
- Keine Additive, Zement oder andere Bindemittel (Kalk und Gips) zu **Mape-Antique FC Grosso** mischen.
- Keine Farbe applizieren, welche die Dampfdiffusionsfähigkeit und Porosität des Mauerwerks verändert. Hier Produkte der **Silexcolor** oder **Silancolor** Linie, Farben auf Kalkbasis und wasserabweisende Produkt, wie **Antipluviol S** oder **Antipluviol W** einsetzen.
- **Mape-Antique FC Grosso** nicht bei Temperaturen unter +5°C verarbeiten.

ANWENDUNGSRICHTLINIEN

Untergrundvorbereitung

Zu verputzende Oberflächen müssen sauber, fest und frei von Staub und lockeren Teilen sein. Wir empfehlen die Oberfläche mit einer Stahltraufel (metalltipped cutter) zu glätten, um Unebenheiten zu beseitigen und oberflächliche Verunreinigungen zu entfernen, damit der Putz genügend Haftung hat und eine Blasenbildung vermieden wird. Vornässen, bevor der Putz aufgetragen wird.

Anmischen

Mape-Antique FC Grosso mit einem langsam laufenden Rührwerk in einem sauberen Behälter anmischen. Ein Mischen mit der Hand wird nicht empfohlen. Nach dem Vorlegen von sauberem Wasser (4,5 l Wasser/25 kg **Mape-Antique FC Grosso**) das Pulver kontinuierlich zugeben. Nach einer Mischzeit von 3 Min. soll eine knollenfreie Mischung ohne Materialablagerungen am Rand des Behälters entstehen. Wenn notwendig die zugegebene Wassermenge aus 5,0 l erhöhen und **Mape-Antique FC Grosso** noch einmal 2-3 Min. mischen (abhängig von der Mischerleistung), bis eine plastische und thixotrope Mischung entsteht.

Applikation

Eine gleichmäßige, ca. 3 mm dicke Schicht bei jedem Arbeitsgang mit einer glatten Metalltraufel auftragen. Mit der Traufel gleichmäßig andrücken, um eine gute Haftung des Putzes zu erreichen und eingeschlossene Luft aus den Poren zu verdrängen. Weitere Schichten vor dem Abbinden applizieren. Die Oberfläche von **Mape-Antique FC Grosso** kann vor dem Abbinden mit einem wenig nassem Schwamm Brett kreisförmig geglättet werden. Bei heißem und/oder windigem Wetter den Mörtel durch geeignete Maßnahmen vor zu raschem Austrocknen schützen.



Applikation von Mape-Antique FC Grosso



Applikation von Mape-Antique FC Grosso



Glätten von Mape-Antique FC Grosso mit einem Schwamm Brett



Finishbehandlung von Mape-Antique FC Grosso mit einem Schwamm

ENDBESCHICHTUNG

Ein Anstrich oder eine Oberflächenbeschichtung kann nach vollständiger Trocknung von **Mape-Antique FC Grosso** erfolgen. Auftragen von **Silexcolor Pittura (Farbe)** oder **Silancolor Pittura (Farbe)** nach der Applikation der entsprechenden Primer. Auf Bereichen die der Witterung ausgesetzt sind oder wenn am Putz kein Anstrich erforderlich ist, kann **Antipluvioi S**, eine farblose Imprägnierung auf Siloxanbasis lösemittelhaltig oder **Antipluvioi W**, eine farblose Silan/Siloxan Imprägnierung auf wässriger Basis.

Reinigung

Nicht ausgehärteter Mörtel kann mit Wasser gereinigt werden. Nach Aushärtung des Mörtels können Rückstände nur noch mechanisch entfernt werden.

LIEFERFORM

Säcke zu 25 kg.

FARBE

Weiß.

VERBRAUCH

ca. 1,4 kg/m² (pro mm Schichtdicke).

LAGERUNG

12 Monate im ungeöffneten Originalgebinde bei trockener, geschützter Lagerung.

VORSICHTS- UND SICHERHEITSHINWEISE

Mape-Antique FC Grosso enthält spezielle hydraulische Bindemittel reagiert mit Schweiß und Körperflüssigkeit alkalisch, deshalb sind Hautreizungen und Schleimhautverätzungen möglich. Reizt die Augen. Bei Berührung mit den Augen sofort gründlich mit Wasser abspülen und Arzt konsultieren. Bei Arbeiten immer entsprechende Schutzausrüstung (Schutzhandschuhe und Schutzbrille) verwenden.

Weitere Hinweise zur sicheren Anwendung unserer Produkte können der letzten Version des Sicherheitsdatenblattes entnommen werden.

PRODUKT FÜR DEN BERUFSMÄSSIGEN GEBRAUCH.

TECHNISCHE DATEN

KENNDATEN DES PRODUKTS

Mörtel nach EN 998-1:	GP-Normalputzmörtel der Klasse CS VI
Konsistenz:	Pulver
Farbe:	weiß
Max. Korndurchmesser (EN 1015-1) (µm):	600
Schüttdichte (kg/m³):	1.300
EMICODE:	EC1 R - sehr emissionsarm

ANWENDUNGSDATEN (bei +20°C und 50% rel. Luftfeuchte)

Mischungsverhältnis:	100 Teile Mape-Antique FC Grosso : 18-20 Teile Wasser (4,5-5,0 l Wasser pro 25 kg Gebinde Mape-Antique FC Grosso)
Konsistenz des Mörtels:	plastisch
Rohdichte des frischen Mörtels (EN 1015-6) (kg/m³):	1.700

Verarbeitungstemperatur:	von +5°C bis +35°C
Verarbeitungszeit des frischen Mörtels (EN 1015-9):	ca. 60 min.
Maximale Schichtdicke (mm):	3

ENDEIGENSCHAFTEN (bei 19% Wassergehalt)

Leistung	Prüfverfahren	Mindestanforderungen gemäß EN 998-1	Technische Werte
Druckfestigkeit nach 28 Tagen (N/mm ²):	EN 1015-11	CS I (von 0,4 bis 25) CS II (von 1,5 bis 5,0) CS III (von 3,5 bis 7,5) CS IV (≥ 6)	6 (Klasse CS IV)
Haftfestigkeit (N/mm ²):	EN 1015-12	Herstellerdeklaration und Bruchbild (FP)	≥ 0,5 Bruchbild (FP) = B
Kapillare Wasseraufnahme [kg/(m ² ·min ^{0,5})]:	EN 1015-18	von Klasse W 0 bis Klasse W 2	Klasse W 2
Wasserdampf-Diffusionswiderstandszahl (μ):	EN 1015-19	angegebener Wert	≤ 15
Wärmeleitfähigkeit (λ10,dry) (W/m·K):	EN 1745	Tabellenwert	0,45
Brandverhalten:	EN 13501-1	Herstellerdeklaration	Klasse E
Sulphatbeständigkeit:	Anstett-Test	nicht erforderlich	hoch
Salzausblühungen (nach Halbeintauschen ins Wasser):	/	nicht erforderlich	keine

N.B.

Obige Angaben können nur allgemeine Hinweise sein. Die außerhalb unseres Einflusses stehenden Arbeitsbedingungen und die Vielzahl der unterschiedlichen Materialien schließen einen Anspruch aus diesen Angaben aus. Im Zweifelsfalle empfehlen wir, ausreichende Eigenversuche durchzuführen. Eine Gewährleistung kann nur für die stets gleich bleibende Qualität unserer Produkte übernommen werden.

Die aktuellste Version des technischen Merkblatts erhalten Sie auf unserer Homepage unter www.mapei.com. Die vergangenen Versionen verlieren ihre Gültigkeit.

616-1-2013

Die Vervielfältigung der hier veröffentlichten Texte, Fotos und Illustrationen ist untersagt und bedarf der vorherigen Genehmigung durch MAPEI

